Feuerfeste

Sicherheits-Kisten.

Evans und Watson machen hierdurch dem Publikum achtungsvoll die Anzeige, daß sie große Zusätze zu den Bequemlichkeiten in der Verfertigung von Artikeln ihres Faches gemacht haben, durch die Errichtung einer großen Facktory in der Achten Straße, unterhalb Vine, und nun bereit sind alle bei ihnen Ansprechende auf die kürzeste Anzeige mit feuerfesten Kisten (Safes) etc. von der vorzüglichsten Art zu versehen. Sie garantiren, daß ihre Kisten so große Hitze vertragen können, als irgend andere; und um das Publikum zu überzeugen daß dies nicht blose Behauptungen sind, sind sie zu jeder Zeit bereit dieselben mit irgend andern Kisten einer gleichmäßigen Probe zu unterwerfen. Sie haben die Namen vieler Kaufleute und Andere, von dieser Stadt und andern Plätzen, welche sie als Referenzen geben können. Ihre berühmeten Kisten sind durch Zufälle sowohl als durch besondere Bonfeuer bereits sattsam erprobt worden, wie der folgende Bericht zeigt.

Großer Triumph errungen
durch
Evans und Watson's
No. 83 Deck Straße, Philadelphia,

Feuerfeste Kisten,
bei der Staats-Fair zu Harrisburg, Pa.
Oktober 30, 1851.

Die Unterzeichneten, für diesen Endzweck ernannt von den Beamten der Staats-Fair, waren diesen Nachmittag gegenwärtig, als die Herren Evans und Watson eine ihre kleinen Salamander feuerfesten Kisten erprobten, wobei sie drei Klafter Holz über derselben verbrannten, anfangend um 1 Uhr Nachmittags, und die Kiste zwei Stunden lang weiß glühend hielten, hinreichend um die gußeisernen Füße zu zerstören. Bei der Oeffnung der Kiste fand man, daß die in unserer Gegenwart hineingelegten Papiere, nebst 2000 Circularen, als man sie herausnahm, nicht nur erhalten, sondern auch gar keine Spuren von Sengung daran zu finden waren.

Joseph Ritner, Ex-Gouvernör von Pa.
John B. Cox,
Chas. E. Heister,
A. O. Heister,
E. E. Boudinott,
A. T. Nebold,
Committe.

Evans und Watson,
Saamander Feuer- und Diebfeste Kisten-Manufakturisten,
No. 83 Deck-Straße, Philadelphia.

Agust 25, 1852. nq13

Frühlings-Güter, 1853.

Wm. H. Knöpfel,
99 William Straße, New-York,
Importeur und Händler,
in Französischen, Deutschen, Englischen und einheimischen Gütern,

Für Schneider und Kleiderhändler, hat durch neuliche Ankünfte erhalten, ein großer und gutgewählter Stock von

Deutschen, Englischen und Französischen Tüchern von jedem Rang und Styl.
Mohair Coatings, Drap D'Ete, Queens Tuch, Alpaca und Worsted Coatings, Caschmerette.
Gemischtes und gewölktes Zephyr Tuch, einfach und gezwilligt.
Fancy Französische und Barnsley Drills.
Braune und gelbe Linens.
Fancy plaid und figurirte Marseilles.
Weiße Buff do. do.
Drab Seide und Linen Coatings, sammt einem ausgedehnten Assortement von

Trimmings

und andern Gütern, schicklich für den Kleiderhandel, zu den billigsten Preisen.

Besonders sollten Baargeld- oder Kurzezeit-Käufer, und Alle die ihre Interessen suchen, anrufen und seinen Stock untersuchen, ehe sie sonstwo kaufen.

Jan. 19, 1853. nq13

Wholesäle

Wein und Liquor Stohr,

N. W. Ecke des Markt-Vierecks,
Allentown, Pa.

Dillinger und Craig

Benachrichtigen ihre Freunde und das Publikum im Allgemeinen, daß sie mit zwei der größten Importing-Häuser in Neu-York und Philadelphia Arrangements getroffen haben um sie mit

Ausländischen Weinen, Liquören,
etc.,

zu versehen, und daß sie soeben erhalten haben, und fortwährend empfangen werden, direkt aus den Custom-Haus-Stohren, die vornehmsten und reinsten Weine, Liquöre, etc., als:

Dark und Päle Brandy, reiner Holland
Gin, Port-Wein, Madeira Wein,
Sherry-Wein, Claret-Wein,
Jamaica Spirits,
etc., etc.. etc.

Sie werden ebenfalls beständig auf Hand halten und zu verkaufen haben, doppelt-rectifizirter Whiskey, Weinbitters, Cordials, Demijohns und Stone Jugs.

Sie lenken die Aufmerksamkeit von Stohr- und Hotel-Halter und andere Kauflustige auf die Vorzüglichkeit ihrer Getränke, und laden sie ein anzurufen und zu untersuchen ehe sie sonstwo kaufen.

Dillinger und Craig.

Allentown, Juni 8. nqbv

Auditors-Anzeige.

In der Court von Common Plies von Lecha Co.

In der Sache der Rechnung von David M. Kistler und Elias Mantz, Assignies von Jacob Mantz und Frau, unter einer freiwilligen Ueberschreibung.

Und nun, Mai 3, 1853, ernannte die Court Samuel J. Kistler zum Auditor, um besagte Rechnung zu durchsehen und überzusetteln, und dem Gesetz gemäß eine Vertheilung zu machen und darüber Bericht zu erstatten.

Aus den Urkunden.—Bezeugts,
F. E. Samuels, Proth.

Der obenernannte Auditor wird sich gemäß seiner Ernennung einfinden, Samstags den 25sten Juni, um 10 Uhr Vormittags, am Hause von Peter Miller, in Heidelberg Taunschip, zu welcher Zeit alle Personen ersucht sind, die Ansprüche haben, ihre Rechnungen für Bezahlung einzureichen.

Juni 1. *3m

Makrelen:

No. 1, 2 und 3, in ganzen, halben und viertel Bärrel zu haben bei J. F. Klein und Co.

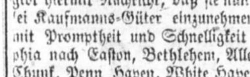
Bank Nachricht.

Applikation soll bei der nächsten Gesetzgebung von Pennsylvanien gemacht werden für die Incorporation einer Bank mit allgemeinen Disconto- und andern Bankier-Privilegien, welche in der Stadt Catasauqua, Lecha Caunty, errichtet werden soll, unter dem Namen: „Farmers und Mechanics Bank von Catasauqua," mit einem Capital von Zweihundert tausend Thaler, und mit dem Privilegium, dasselbe auf Dreihundert tausend Thaler vermehren zu dürfen.

George Friederich,	Jacob Rupp,
Jacob Deily,	Daniel A. Guth,
Abram. Rohn,	Phaon Albright,
Samuel Saylor,	Henry J. Haberacker,
Robert Oberly,	Nathan Kletz,
Joseph Lichtenwalter,	Henry Knetnery,
David Thomas,	Jeremiah Ritter,
S. H. Laciar,	Peter Roth,
William Getz,	Charles Kidd,
Levi Haas,	George Koch,
George Deily,	Owen Yarbeld,
William Biery,	Leopold Pick,
Sal. Steckel,	Reuben Patterson,
Daniel Beisel,	B. F. Strend,
Jacob Fegelman,	Thomas Friederich,
George Koch,	Chas. W. Rau,
Benjamin Gackenbach,	Nathan Frederich,
John Marks,	William L. Fegely,
Morgan Emanuel,	Samuel Romig,
Joseph Laubach,	Jesse Knause,
Charles G. Schneller,	Reuben Gackenbach,
John Hudders,	Salomon Kemmerer,
Peter Steckel,	Nelson Wertheiser,
Charles Miller,	George Kerst,
Owen Friederich,	Joseph Kidd,
J. W. Weaver,	Charles Nelf,
David A. Tombler,	Nathan Fegley,
F. B. Martin,	John Williams,
Joshua Hunt, jr.	Samuel Celver,
Jer. Schindel,	Owen Rice,
Paul Balliet,	Isaac E. Chandler,
John Meyer,	James W. Fuller,
George Deily, sen.	William Miller,
Josiah Nagel,	A. H. Gilbert,
David O. Saylor,	James Ginder,
Edwin Mickley,	John Snyder,
Salomon Fegel,	Ephriam Long,
Samuel Thomas,	Aaron Eisenhard,
Jonas Beiry,	John Heß,
G. W. Kletz,	Edward Kern,
William Schneck,	Nathan Sieger,
Samuel Sieger,	Jacob Beisel,
George Roth,	Owen Kern,
Peter Troxell, jr.	Joel Lentz,
Joseph Sieger,	Jeremiah Kern,
John Weber,	Samuel Köhler,
George Rex,	A. E. McCarty,
John Minnich, jr.	Henry German,
William Wind,	Henry Snyder,
Charles Sigley,	John Thomas,
Salomon Biery,	Robert Steckel,
Thomas Butz,	Joseph Biery,
Joseph Miller,	Jacob Mickley,
Jacob Seipel, sen.	Ephraim Mickley,
Thos. F. Butz,	A. J. Seagreaves,
Peter Mickley,	James Keck,
John Troxell,	Benj. F. Beisel,
A. J. G. Dubs,	Hiram Balliet,
William Burke,	A. H. Desh,
Aaron Schreiber,	A. W. Kinsey,

Catasauqua, May 18. 1853. nq3M

Schiffahrt eröffnet.



Die Lecha Transportations-Company gibt hiermit Nachricht, daß sie nun bereit ist jederlei Kaufmanns-Güter einzunehmen und dieselben mit Promptheit und Schnelligkeit von Philadelphia nach Easton, Bethlehem, Allentown, Mauch Chunk, Penn Haven, White Haven, Wilkesbarre, und allen Zwischenplätzen an den Delaware und Lecha Canälen abzuliefern. Die Eigenthümer wünschen ihre Freunde und Kunden in Kenntniß zu setzen, daß sie ihrer Linie verschiedene neue Boote hinzugefügt, wodurch in großem Maße die Geschäfte gefördert werden. Sie verrichten ihre Geschäfte immer noch am alten Standplatz, erster Wharf oberhalb der Vine Straße, direkt von A. und J. Wright gegenüber. Sie befördern auch Güter nach und von Neuyork nach Wilkesbarre. Ebenfalls an alle Zwischenplätzen an den Delaware und Raritan und Delaware und Lecha Canälen. Waaren welche auf dieser Linie verschifft werden, gehen auf A. S. Neilson's Linie von Schaluppen nach New-Brunswick, welche man findet an der Albany Basin, am Fuß der Cedar Straße, Nord River, Neuyork.

Jedwede Auskunft ist daselbst zu erhalten von Reynold und Clark, No. 100 West Straße, oder an Neilson's Agenten Office, 88 West Straße.

Die Gesellschaft hat große Waarenhäuser, zu Easton, Bethlehem, Allentaun, Mauch Chunk, White Haven und Wilkesbarre.

Drake, Wilson und Comp.,
Eigenthümer.

Agenten.

H. S. Morehead,	Philadelphia.
John Opdycke,	Easton.
Borheck und Knauß,	Bethlehem.
Aug. J. Ritz,	Allentaun.
A. W. Leisenring,	Mauch Chunk.
Horton und Bolle,	Wilkesbarre.

Mai 18. nqbv

Schulbücher, Papier, etc.

Die Unterschriebenen bieten den Landkaufleuten, Lehrer und Schul-Committeen einen der best-assortirten Stocks von Schulbüchern und Schreibmaterialien an der in der City gefunden werden kann, und sind im Stande diese Artikel an ersten Kosten zu verkaufen.

Kaufleute im Lande

werden alle die ersten Schulbücher, Schreib- und Pack-Papier, Umhangpapier, Blasting-Papier, und alle ordinäry Schreibmaterialien, Blankbücher, Federn, Dinte, etc., hier finden, und zwar an annehmbaren Bedingungen.

Schul-Committeen,

Schullehrer und andere, welche Quantitäten für Schulen kaufen, sind eingeladen anzurufen und unsern vertrefflichen Stock zu besehen. Wir sind ziemlich erfahren mit der Besorgung von Schul-Distrikten, und indem wir Publizirer einer Anzahl ausgebreiteten gebrauchten Schul-Büchern sind, so ist unser Vortheil den besten Stock zu erhalten, unübertrefflich.

Unter unsern Publikationen sind folgende zu finden: Comly's Buchstabier Buch, revidirte Ausgabe.
" Primer; Young Orator;
Gummere's Surveying, die stehende Abhandlung über diese Wissenschaft; Bonnycastle's Mensuration;
Anderson's Davenport's Geschichte der Vereinigten Staaten, gebraucht in den öffentlichen Schulen von Neu-York und Philadelphia;
Gummere's Progressive Buchstabier-Buch;
Comly's Grammatik; Lateinisches Wörterbuch;
Das Buch Commerce, etc., etc., etc.

Uriah Hunt und Sohn,
44 Nord 4te Straße, Philadelphia.

März 30 nq3M

Ernstliche Nachricht.

Alle diejenigen, welche noch in dem Vendutzettel des Jacob Schmoyer, von Nieder Macungie Tsp., schuldig sind, sind heirdurch benachrichtiget, daß er in den Händen des Unterzeichneten ist und daß derselbe am 25sten Mai fällig geworden ist. Sie sind daher ersucht ohne Verzug Richtigkeit zu machen.

Salomon Gorr.

Mai 18. nq1m

„Jede Familie sollte ein Copie haben."

Ein unschätzbares Buch,

nur 25 Cents kostend.
Mensch kenne dich.

Dr. Hunter's medizinisches Handbuch für Kranke. Enthaltend die Grundzüge das Ursprungs, Fortschritts, der Behandlung und Heilung von jeder Krankheitsform, welche durch verschiedenartigen geschlechtlichen Umgang, Selbstbefleckung, oder übermäßigen Geschlechtsverkehr zugezogen wurden, nebst Anweisungen zu deren Verhütung, in verständlichem Style und mit der anständigsten Sprache geschrieben, als das Resultat einer mehr als 20jährigen ausschließlich der Heilung von Krankheiten delikater und privater Natur gewidmeten Praxis,—mit einem Zusatz von Recepten zur Heilung solcher Krankheiten und einer Abhandlung über die Ursachen, Symptome und Heilung des kalten Fiebers, — für 25 Cents per Copie, oder 6 Copien für einen Thaler; wird postfrei nach irgend einem Theile der Ver. Staaten versendet. Addressire postfrei, "Box 126 Post Office," oder den Autor, 38 Nord 7te Straße Philadelphia.

50 Thaler verwirken. — Dr. Hunter will $50 bezahlen, wenn es ihm fehlen sollte irgend einen Fall von geheimer Krankheit zu kuriren, ohne Unterschied von wie langer Dauer sie ist. Personen von beiden Geschlechtern sind in seine Privatstuben 38 Nord 7te Straße, Philadelphia, eingeladen, wo sie vor Störung durch andere Patienten sicher sind.

Impotenz.—Aus ungezügelter Befriedigung der Passionen, durch Uebermaas oder Selbstbefleckung, entstehen zahlreiche Uebel. Frühreife Impotenz, unfreiwillige Samenergießungen, Organenabnahme, Gedächtnißverlust, Abneigung gegen Frauenzimmer, allgemeine Debilität, oder constitutionelle Unordnung, folgen sicher. In allen Fällen gibt der Doktor eine sichere Kur.

Zum Nachdenken.—Die Kranken würden wohlthun es zu bedenken, ehe sie Gesundheit, Glückseligkeit und oftmals das Leben den Händen von Arzten anvertrauen, die nicht die nöthige Kenntniß von dieser Klasse Krankheiten haben. Es ist unmöglich daß ein Mensch alle Beschwernisse des menschlichen Körpers verstehe. —Jeder achtbare Arzt hat seinen besondern Zweig worin er erfolgreicher wirken kann als seine Mitärzte u. worauf er seine meiste Zeit und Studium verwendet.

Jahrelange Praxis, ausschließlich gewidmet dem Studium und der Behandlung von Krankheiten der Geschlechtsorgane, nebst Geschwüren an Körper, Hals, Nase oder Beinen, Kopf- und Knochenschmerz, Mercurialreumatism, Zusammenziehungen, Grävel, Unregelmäßigkeit, Krankheiten von jugendlichen Lostern oder Unreinigkeit des Bluts, wodurch die Constitution geschwächt wurde, setzte den Dokter in Stand, Allen schnelle Abhülfe zu verschaffen, die sich seiner Behandlung unterwerfen.

Medizinen werden nach allen Theilen der Ver. Staaten versandt. Preise 5 und 10 Thaler das Packet.

Philadelphia, Sept. 1. 1852. nq13

Das größte

Wunder der Welt!

1000 Kunden

können am City Cäsch Stohr in jeder Art Waaren die allervortheilhaftesten Bargains erlangen.

Mitbürger—Die Eigenthümer dieses wunderbilligen Stohrs haben bereits die dritte Ankunft von Frühjahrs- und Sommergütern erhalten.

Bietet dies nicht dem Weiß seine Ballonfahrten aus und aus!

Der Sommer ist nahe!

1000
fertige Kleidungsstücke!

Neue Styl Sommerwesten, die wohlfeilsten die noch angeboten wurden, nur 75 Cents.

Sommer Röcke $1.00, Sommer Hosen 62 bis 1.25, 200 Dreß und Frock Röcke von 4 bis 12 Thaler.

Spart euer Geld und rufet an am City Baargeld Stohr, wo ihr die Hälfte eures Geldes sparen könnt!

Eine ganze ‚Suht' von Kopf bis zu Fuß für die winzige Summe von $2.37!

Alle Arten Kleider werden zu den niedersten Cäsch Preisen gemacht und guarantirt.

John Stettler macht seinen Freunden und den Bürgern überhaupt die Anzeige, daß er einer und alle zu pliesen suchen wird, die am City Cäsch Stohr bei ihm anrufen, mit jederlei Schneiderarbeit nach den neusten Moden.

Sehet nach No. 9!

Der City Cäsch Stohr

ist abermals im Felde!

Frische Ankunft! Spart eure Fips, und die Lewies kaufen euch die allervornehmsten Güter!
Der City Cäsch Stohr ist ready für Alle!

100 Stücke neue Styl Delains zu 6¼.
25 do feine Barege Delains zu 12½, wohlfeiler als die wohlfeilsten!
4 Viertel Lawns zu 6¼.
French Lawns, feste Farbe, zu 12½.
50 Stücke krappfarbige Prints zu 6¼.
50 do ⅞ gebleichter Muslin, sehr fein, zu 6¼.
50 do ⅞ und 4 Viertel brauner Muslin, zu 6¼.
25 do superfeiner 4-4 gebleichter Muslin, zu 10.

Große Bargains in Mannswaaren!

50 Stücke fancy und schwarzer Cassimer, 50 bis 1.50.
50 do schwarzes und blaues englisches und französisches Tuch von 1 bis 5 00.
50 do baumwollene Hosenstoffe von 10 bis 18.

Schawls! Schawls!

50 neumodige Crape Schawls von 4 bis 12 Thaler.
50 schwarzseidene Schawls, sehr wohlfeil.

Handschuhe und Strümpfe.

50 Dutzend weiße und gemischte Strümpfe zu 6¼, und
50 do Handschuhe zu 6¼ Cents das Paar.

Queenswaaren an großen Bargains!

100 Sett neue Style Queenswaaren—25 Prozent wohlfeiler als irgendwo sonst.
200 Glas-Tumblers zu nur 3 Cents.

Grozerien.

Feiner No. 1 Zucker zu 6¼ Cents.
Feiner Syrup-Melasses zu 10.
Superfeiner Zucker zu 8, und
Allerbester weißer zu 10 Cents.

Neue Style Carpets und Shades.

300 Yards Carpet von 25 bis 1 25.
100 Fensterblenden [Shades] sehr wohlfeil.

Mitbürger — Wir laden alle ein zu kommen und unsern großen Stock Güter zu examiniren. Ihr könnt Einen Thaler aus Fünf ersparen, wenn ihr anruft am City Cäsch Stohr von

Weidner und Säger.

Verlangt werden:
1000 Klafter Holz am City Cäsch Stohr.
Alle Arten Landesprodukte werden im Austausch für Waaren angenommen.

Weidner und Säger.

Allentaun, März 16, 1853. nq

Nachricht.

Nachricht wird hiermit gegeben an alle Personen, welche unpatentirtes Land in Lecha Caunty eignen, daß die Akte vom 10ten April 1835, (welche die Interessen aufs Ankaufsgeld graduirt, wenn das Land von den Caunty-Commissioners geschätzt wird,) letzten Winter wieder erneuert worden ist—daß sie wieder die Gelegenheit haben die Interessen zu ersparen, wenn sie das Land jetzt frei machen.

George Blank,
Vermesser für Lecha Caunty.

O. Saucon, Mai 11. nq4m

Canal-Schiffahrt.

Philadelphia, Allentaun und Mauch Chunk

Transportations-Linie,

Zum Transport von Kaufmannswaaren zwischen Philadelphia, New Hope, Easton, Freemansburg, Bethlehem, Allentaun, Weißport, Mauch Chunk und White Haven, und aller Zwischenplätze entlang des Delaware und Lecha Canals; abfahrend vom

dritten Wharf unterhalb der Vine St., an der Delaware.

Indem die Unterzeichneten neue Anfänger sind, hoffen sie durch genaue und prompte Aufmerksamkeit in ihren Geschäften einen liberalen Theil der öffentlichen Kundschaft zu erlangen.

Die Eigenthümer besitzen große und geräumige Waarenhäuser an allen obengenannten Anhalts-Plätzen.

Hecker, Long und Co.
Eigenthümer.

Agenten:

Stephen Long, Philadelphia.
Samuel L. Opie, New Hope.
G. W. Housel, Easton.
G. und A. Bachman, Freemansburg.
Charles Seider, Bethlehem.
William Hecker, Allentaun.
Lewis Weiß, Weißport.
Robert Klotz, Mauch Chunk.
A. Pardee und Co., Hazleton.
Horton und Blackslee, White Haven.

Mai 25. nq3M

Die wichtigste Erfindung

unseres Jahrhunderts.

„Keine Hilfe — keine Bezahlung."

Das Publikum wird achtungsvoll benachrichtigt, daß Dr. Tobias das obige als sein Motto angenommen, seitdem er sein unschätzbares

Venetianische Liniment

in den Ver. Staaten zur Verkauf ansbietet—jetzt über 3 Jahre.

☞ Während jenem Zeitraume wurde jede Bottel, die er verkaufte, versichert Hülfe zu geben, wenn sie nach Verschrift angewandt wird, oder das Geld zu erstatten; und keinem Agenten wurde es zum Verkauf gegeben, wenn er dies nicht zusichere.

Tausende von Botteln

sind verkauft werden, und nicht eine in einem Tausend wurde zurückgebracht.

Ueberall wo es eingeführt werden, hat es jedes andere Liniment verdrängt, und mit fast keinem Advertisen, sich in der Stille das Zutrauen des Publikums erwerben. Jetzt giebt es Hunderte von Familien, die niemals ohne desselbe sind. Dies ist durch Privat-Anempfehlungen geschehen, hauptsächlich von Solchen, die dadurch von hartnäckigen Uebeln geheilt werden,

wenn jedes andere Mittel unwirksam

gewesen. Viele Personen haben gesagt, nachdem sie mein Pamphlet gelesen, daß es zu viele Uebel kurire, ich habe aber erwiedert, „gebrauche es nach der Verschrift, und wenn du keine Hülfe erlangst, soll dein Geld dir zurückerstattet werden." Mehr kann ich nicht sagen; denn wenn ich keinen Nützen schaffe, fordere ich keine Vergütung. Man begehrt weiter nichts, als eine aufrichtige Prüfung, alsdann bin ich versichert wird keine Unzufriedenheit bestehen.

Es wird versichert zu heilen:

Cholera, Cholik, Ruhr, Krampf, Erbrechen Seekrankheit, chronischer Rheumatismus, wehen Hals, Schnittwunden, Brandwunden, Frostbeulen, Geschwulst, alte Schäden, Quetschungen, Husten, Croup, Mumps, Schunden in Händen Auswüchse, Krähenaugen, Schnakenbeß, Warzen, Herzklopfen, Schwäche in den Gelenken, Blutfluß etc.

Tausende von Certificate können an dem Depot eingesehen werden.

☞ Vollständige Anweisung befindet sich bei jeder Bottel.

Damen finden keinen Artikel, der die Pöckchen u. Flecken vom Hals, Gesicht und Händen so schnell und harmlos wegschafft.

Der Croup, welcher jährlich Hunderte von Kindern wegrafft, ist durch die zeitliche Anwendung des Venetianischen Liniments, abzuwenden. Wollten Eltern ihre Kinder beobachten, und wenn die Augen dick sind und das Athmen etwas schwer, den Hals und Brust gut mit dem Liniment reiben, würden die Kleinen niemals an dieser gefährlichen Krankheit leiden.

Chronischen Rheumatismus

heilt es so gewiß als es angewandt wird; aber "Inflammatory" Rheumatismus erheischet die Hülfe eines Arztes, da innerliche Behandlung nothwendig ist.

Personen, die an Schwäche oder Schmerz im Rücken, Brust oder Gliedern leiden, erhalten schon nach einigen Anwendungen Linderung. Dasselbe öffnet die Schweißlöcher und stärket zu gleicher Zeit die Muskeln.

Zahnschmerz wird durch dasselbe in wenigen Minuten geheilt.

Dem Erbrechen thut es sogleich Einhalt, und wenn der Mogen keine Medizin oder Speise verträgt nehme 20 Tropfen des Liniments in einem halben Weinglase voll Wasser, dann wird er nichts herauf werfen.

Cholera und Ruhr wurden durch dies Liniment in Hunderten von Fällen geheilt. Es wird gleichfalls für besser als sonst irgend etwas versichert, um bei

Schnitt und Brandwunden, alten Schäden
Geschwulst, etc.

Linderung zu geben und eine Heilung zu bewirken.

☞ Depot No. 228, Greenwich Straße, Neuyork. Preis: 25 und 50 Cents die Bottel.

Dies Liniment ist sowohl ein innerliches als äußerliches Mittel, und wird als ganz harmlos versichert.

☞ Sehet daß jede Bottel die Unterschrift von Dr Tobias hat, denn kein anderes ist ächt.

Zum Verkauf bei
Keck, Guth und Trexler, Allentaun,
J. W. H. Engelman, Saucon Valley,
W. P. Huber, Wescosville,
J. R. Schall, Trexlertaun,
Mosser und Gehman, Breinigsville.

August 11, 1852. nq13

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren der Hinterlassenschaft des verstorbenen Friedrich G. Rütze, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind aufgefordert, innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen; und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls hierdurch ersucht solche unverzüglich wohlbestätigt einzuhändigen an

Lewis Schmidt, } Ex'ors.
John Fried. Ruhe, jr. }

Mai 25. nq6m

Warnung.

Da meine Frau Caroline, eine geborne Schumacher, mein Haus und Bett ohne Ursache verlassen hat, so warne ich hiermit Jedermann, ihr etwas auf meinen Namen zu lehnen oder zu borgen, dieweil ich nicht gesonnen bin einen Cent für sie zu bezahlen.

Benjamin Oldt.

Grünwitsch, Berks Co., Juni 8. nq3m

In unserm Buchstohr

ist an erniedrigten Preisen zu haben:
Rotteck's allgemeine Weltgeschichte.
Schiller's sammtliche Werke.
Das Thierreich, geordnet nach seiner Organisation. Von Cuvier.

Frühjahrs- und Sommer-Waaren.

Grim und Reninger,

No. 5 West Hamilton Straße, Allentaun.

Sind kürzlich von Neuyork und Philadelphia mit einem großen Assortement von

Frühjahrs- und Sommer-Waaren

zurückgekehrt, bestehend aus allen Arten trockenen Waaren, als:

Ginghams, Alpacas, Berege Delains,
Mous Delains, Muslin de Bege,
Silk Poplins,

und jede andere Art Lädies Dreß Seide, Kattune, Musline, Flannelle, und eine große Verschiedenheit von andern Lädies Gezeug.

Für Mannspersonen.—Als schwarzes, blaues und braunes Tuch, Caßimers von allen Preißen und Styls, Westenzeuge, Kentucky Jeans, und Caschmeretts.

Weisse Waaren.—Jackonets, Cambria Swiß-Muslin, Checks, Streips, etc. Ebenfalls: Leinewand, Damask Diaper und Quilts.

Broschirte Läces und Edgings, Linen Tücher, Trimmings etc.

Hosiery.—Ein vollständiges Assortement von Hose, Gloves, Mitts Shirt und Drawer Cravats etc.

Carpeting.—Ein großes Assortement von Carpets, Florëltuch, Carpet Bags.

Spiegel.—Ein vollkommenes Assortement von Mahogeny Främ Spiegel.

Queenswaaren.—Ein volles Assortement von Queenswaren, in Setts und Einzeln, um Käufer zu befriedigen.

Grozeries.—Als Kaffee, Zucker, Thee, Käse Melasses, Oele, Rosinen, Honig, Makrelen, und andere Artikeln.

Garn.—Carpet-Zettel jeder Sorte, Baumwoll-Garn, schwarz und weiß, Lichterwiegen.

Getränke.—Brandy, Gin, Weine, Rum und Whisky.

Alle die obigen Artikeln werden an den allerniedrigsten Cäsch Preißen verkauft—für Baargeld oder Landesprodukten.

Grim und Reninger.

Allentaun, März 23. nqbv

Albert J. Newhard,

Schneider in Guthsville,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er seine

Schneiderei

nach Guthsville, in Süd-Wheithall, Lecha Caunty, verlegt hat, allwo er bereit ist

Jede Art Manns-Kleider

auf die beste Weise, nach der neuesten Mode und auf die kürzeste Anzeige zu verfertigen. Da er die Londoner, Pariser, Neuyorker und Philadelphier Fäschions regelmäßig erhält, so kann er dies mit Gewißheit versichern.

Er fühlt versichert Alle und Jede, die ihn mit ihrer Gunst beehren, vollkommen befriedigen zu können, und indem er dies zu thun verspricht, dankt er auch seinen alten Kunden für die ihm bereits erwiesene Gunst, und hofft auf eine Fortdauer derselben.

Seine Preise sollen billig sein, und da alle Artikel unter seiner eigenen Aufsicht gemacht werden, so ist er im Stande dafür gut zu stehen.

Guthsville, April 27. nq2M

Neue Carpetings.

Der Unterschriebene hat soeben durch neue Ankünfte erhalten, einen großen und frischen Stock der reichsten und neuesten Styles von

Velvet, Tapestry, Brüsseler, drei-pley superfeine Ingrain und Venetianische Carpets,

welche alle an den wünschenswerthesten Bedingungen abgelassen werden.

Mit einem vollen Assortement von Oeltüchern Tischtüchern, Mattings, etc.

Käufer sind ersucht eine zeitige Untersuchung anzustellen, indem Cäschkäufern große Inducements dargeboten werden.

R. B. Walker,
190 Chestnut Straße, unterhalb der 8ten, Südseite.
Philadelphia.

März 23. nq—

Doctor Hufeland's Deutsches

Magen-Bitters.

Ein frischer Vorrath dieses Bitters, eins der besten Mittel zur Stärkung des Magens und der Nerven, ist soeben erhalten werden und zu verkaufen bei

John B. Moser.

Allentaun, März 2. nq—

Ein vorzüglicher Artikel von Barbierseife, um die Gesichtshaut, bei kaltem Wetter weich zu erhalten, ist zu verkaufen bei

J. B. Moser.

Ein neuer Vorrath von vortrefflichen Schneidmessern ist soeben zum Verkauf erhalten worden bei

J. B. Moser.

Allentaun, Febr, 2. nq13

Fünf Medaillen zugesprochen!

George Sturges,

92 Walnut-Straße, Philadelphia,
Verfertiger von
verbeßerten Spiral

Frühjahrs-Matratzen.

Haar-Matratzen werden in Spring-Betten umgeändert.

Guß- und Schmiedeiserne
Bettstellen und andere Geräthe.
Gußeiserne Thiere und Modellen in Holz.

Mai 18. nq—

Insertions-Bureau

für
deutsche Zeitungen des In- und Auslandes
und
Allgemeines
Commissions- und Agentur-Geschäft,
113 Nassau Street, 1 Treppe hoch, Front-Office.

Wir machen hiermit die ergebenste Anzeige, daß wir, ermuntert von vielen sehr achtbaren Seiten und unterstützt von den gründlichsten Erfahrungen und ausgebreitetsten Verbindungen im In- und Auslande, mit heutigem Tage ein Geschäft eröffnet haben, welches vorab ausnahmsweise die Betreibung jeder Art von Commissions-Geschäften zum Zwecke hat. Eine spezielle Branche desselben, welche durch Kontrakte mit den ersten und bedeutendsten deutsch-amerikanischen Zeitungen gesichert ist, wird die Vermittelung von Abonnements-Besorgungen und Anzeigen jeder Gattung unter den vortheilhaftesten Bedingungen bilden, und wir haben die Ueberzeugung, allen billigen Wünschen vollkommen entsprechen zu können.

Wir stehen mit den etwa wünschenswerthen Referenzen des Platzes u. s. w. mit Vergnügen zu Diensten und bitten unter Zusicherung reellster Bedienung um das Wohlwollen des Publikums.

New-York, 28. Oktober 1842.

Menzel und Korff,
113 Nassau St., 1 Treppe hoch, Front-Office.

An Reisende.

Tägliche Linie von Allentown nach Pottstown.

Das reisende Publikum wird hiermit benachrichtigt, daß von heute an, Juni 1, 1853, eine tägliche Linie von Postkutschen von Allentown nach Pottstown laufen wird, um Reisende von da auf der Readinger Eisenbahn nach Philadelphia zu befördern. Die Linie verläßt J. Y. Bechtel's Amerikan Hotel, in Allentown, jeden Morgen (Sonntags ausgenommen) um 2 Uhr, und die Passagiere erreichen Philadelphia um 11½ Uhr Vormittags, immer noch vor Abgang der westlichen Eisenbahnzüge. Es ist ebenfalls bei Ankunft in Pottstown immer Gelegenheit mit dem auswärts fahrenden Zug nach Reading zu gehen, wo man um 10 Uhr Morgens anlangt.

Der Unterzeichnete wird weder Kosten noch Mühe sparen, diese neue Einrichtung zur besten Bequemlichkeit des Publikums zu betreiben. Er hat zu dem Behufe dienstwillige und sichere Treiber, gute Kutschen und schnelle Pferde; und indem die Route durch eine höchst angenehme und reizende Gegend führt, glaubt der Unterzeichnete, daß sich Viele diese neue Bequemlichkeit zu Nutze machen werden, und ladet auf zahlreichen Zuspruch ein.

Charles Seagreaves.

Allentown, Juni 1. nq4m

Bauleute sehet hier.

Vorzügliche und wohlfeile

Schläts!

Die Unterschriebenen wünschen hierdurch dem Publikum anzuzeigen, daß sie einen der besten Schlätbrüche, nämlich derjenige nahe bei Treichler's Gasthause, in Waschington Tsp., Lecha Co., früher geeignet von Roberts und Davis, übernommen haben, und nun bereit sind, Jedermann mit den vorzüglichsten Schläts, für Dächer und sonstige Endzwecke, zu versehen, welche an ihrem Bruch oder irgendwo dem Canal entlang zu erhalten sind. Sie haben zugleich mit den Herren Pretz, Guth und Co. in Allentaun Vorkehrungen getroffen, um, sobald die Schiffahrt eröffnet ist, Schläts nach ihrem Wharf an der Lecha zu befördern, wo solche dann ebenfalls zu allen Zeiten zu haben sind; es können daher auch jede Art Bestellungen bei ihnen gemacht werden, wie auch bei Hrn. Jacob Moser, Gerber, in besagter Stadt. Ihre Bedingungen sind sehr billig.

Joseph Moser und Williams.

Januar 26, 1853. nq6M

An Bauleute,

Cabinetmacher, Kutschenmacher u. Andere.

Die Unterzeichneten benutzen diese Gelegenheit um dem Publikum bekannt zu machen, daß ihre

Hobel-Mühle, Slitting-Mühle, Säsch-Maschine, Stäve-Maschine, Drehbanke, Cirkular und Whip-Sägen,

und andere Maschinerie, nun in völliger Operation sind, und sie sind nun bereit Floorboards zu hobeln, settern und falzen, wie auch Wetter- und Schelfboards auf einer oder beiden Seiten abzuhobeln; desgleichen gesägtes Holz wieder zu sägen, zu irgend einer beliebigen Dicke von 6 Zoll bis ¼ Zoll. Sie verfertigen jede Art Fensterrahmen, Läden, Blinds, Thüren und Mouldings, von jeder beliebigen Größe, wozu sie das Holz finden. Sie haben auch fortwährend auf Hand und zu verkaufen, alle Sorten

Bettpfosten, Tischbeine, Wagennaben, gebogene Felgen und Lannen, Spanisch-Cedern Cigar-Boxen,

und sind bereit jede Art Dreh-Arbeit zu thun, und Pein, Kirschen, Wallnuß, oder andere Sorten Holz zu irgend einem erforderlichen Muster zu sägen; gleichfalls Faß-Dauben und Boden zu schneiden für Flourbärrels und andere leichte Fässer.

Sie hoffen durch strenge Aufmerksamkeit in ihrem Geschäfte, und billige Preise, eine liberale Unterstützung eines wohlwollenden Publikums zu erhalten.

Man melde sich an ihren Werken, grenzend an Pretz und Weinsheimer's (früher Romig's) Mühle, Ost-Allentaun.

Balliet, Säger und Co.

Februar 23. nebv

Stroh-Güter!

Soeben erhalten am Stohr der Unterzeichneten No. 45, Ost-Hamilton-Straße, ein großes und frisches Assortement Stroh-Gütern für Männer und Knaben, wie auch für Kindern, bestehend aus

Panamas, von $1.50 zu $3.50.
Leghorns,
Cantons, für Männer und Knaben,
Peddle Braid, do. do.
Canada Straw, do. do.
Michigan do. do. do.
Palm Leaf, 2c., 2c., 2c.,

wovon alles im Großen und Kleinen an dem niedersten Merk verkauft wird—für Baargeld.

Young und Leh.

Allentaun, Juni 8. nq4m

F. Brown's

Jamaica Ingwer Essenz.

Diese Essenz ist eine ungewöhnlich werthvolle Zubereitung. In Diarrhöa, anfangender Cholera und kurzbei allen Fällen von erschlaffter Verdauungskraft, ist sie von unschätzbaren Werth. Während dem Herrschen von epidemischer Cholera und Sommerkrankheiten bei Kindern ist sie besonders wirksam; keine Familie oder Individuum sollte ohne dieselbe sein.

Warnung.—Sei gewiß die ächte Essenz zu bekommen, welche allein zubereitet wird durch F. Brown, in seinem Drug- und chemischen Stohr, Nordost Ecke der Fünften und Chesnut Straßen, Philadelphia, und zum Vekauf bei all den respektablen Apothekern in den Vereinigten Staaten.

Juni 15, 1853. nq3M

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Nicholas Kern, (Müller,) letzthin von Waschington Taunschip, Lecha County, angestellt worden sind. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit ersucht innerhalb 6 Wochen bei den Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen—und alle Solche, die noch Forderungen an dieselbe haben, sind ebenfalls ersucht ihre Rechnungen innerhalb der besagten Zeit einzubringen.

Jacob Kern, } Ex'ors.
Stephen Kern, }

Juni 8. nq6m